

Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Vielfalt und Integration vom 26.03.2025

| | |
|-------------------|---|
| Anlass: | Sitzung |
| Zeit: | 15:00 - 17:10 |
| Raum, Ort: | Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig |

| | | |
|----------------|--|--------------------|
| Ö 7.3.1 | Notfallversorgung für wohnungslose Menschen mit Migrationshintergrund | 25-25436-01 |
|----------------|--|--------------------|

Beschlussart: zur Kenntnis genommen

Herr Klockgether bringt die Stellungnahme der Verwaltung ein.

Herr Koctürk erklärt, dass zur Wertschätzung der Bürgermitglieder dazugehöre, die Stellungnahmen der Verwaltung einzubringen, da den Bürgermitgliedern oftmals die Zeit fehle, die Stellungnahmen vor der Sitzung zu lesen.

Frau Kaphammel fragt nach, wo sich die Noträume befänden und wie diese ausgestattet seien.

Herr Klockgether antwortet, dass sich die Noträume in der Unterkunft „An der Horst“ befänden. Auch das Polizeikommissariat Mitte sowie die Feuerwehr haben einen Schlüssel zu den Noträumen, sodass Menschen zu jeder Zeit dort untergebracht werden können. Zudem gebe es die Möglichkeit Menschen in Hotelzimmern unterzubringen. Die Kosten würden von der Stadt übernommen werden. Die Ausstattung sei mit mehreren Betten pro Zimmer recht spartanisch.

Frau Gürtas-Yildirim möchte sich rückversichern, dass auch die Möglichkeit bestehe, Menschen in Hotels unterzubringen, sofern es keinen Platz mehr in den Noträumen „An der Horst“ gebe.

Herr Klockgether antwortet, dass dies als letztes mögliches Mittel genutzt werde, besonders bei plötzlich auftretenden Ereignissen wie Brandfällen.